Programmheft

Nobody's Perfect

Ein Musical frei nach dem Film „Some Like It Hot"

Präsentiert von MUSICAL FEVER

hirslanden
Klinik St. Anna

Klinik St. Anna – medizinische Kompetenz, individuell, rund um die Uhr.

170 Ärzte, 646 Mitarbeitende und 105 Lernende tragen zum Wohle unserer Patienten bei.

Klinik St. Anna ist Partnerin der Sport- und Musikklasse Kantonsschule Alpenquai Luzern.

www.hirslanden.ch/stanna

Begrüssung

Hereinspaziert und herzlich Willkommen zum Musical: Nobody's Perfect Wir hoffen, Sie mögen es heiss, meine Damen und Herren, denn Sie erwartet ein Abend voller Unterhaltung, Spielfreude und Temperament. Über 70 Jugendliche im Alter von 14-22 Jahren haben in diversen Bereichen über ein halbes Jahr daran gearbeitet, ihnen heute einen unvergesslichen Abend zu bereiten. Sie werden entführt in die zwielichtigen Bars Chicagos zur Zeit der Prohibition im Jahre 1925 und an die sonnigen Strände Floridas. Frei nach dem Film „Some Like It Hot (Manche Mögen's Heiss)" von 1959, u.a mit der weltberühmten Marilyn Monroe, wurde das Stück von uns neu geschrieben und sowohl choreografisch als auch musikalisch interpretiert. Nun nehmen sie Platz und lassen Sie sich mitreissen von der Show - Nobody's Perfect!

David Inauen
Regisseur

Impressum

Programmheft
«Nobody's Perfect»
Verein «Musical Fever»
Untere Dattenbergstrasse 12
CH - 6005 Luzern

Texte
David Inauen
Sabine Birrer
Bela Rothenbühler
Marta Piras

Redaktion
Severin Buob

Korrektorat
Sabine Birrer

Layout & Gestaltung
Eveline Birrer

Fotografie
David Inauen

Jegliche Wiedergabe und Vervielfältigung von Text und Bildern ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Vereins «Musical Fever» gestattet.

bioanalytica
Medizinisches Labor

Bioanalytica – kompetent, zuverlässig, persönlich

Seit über 50 Jahren steht der Name Bioanalytica für Innovation, Zuverlässigkeit und erstklassigen Service im Bereich labormedizinischer Analysen. Kunden und Partner schätzen unser umfassendes Leistungsspektrum mit schneller Befundübermittlung, die individuelle Beratung durch ausgewiesene Fachspezialisten und die hohen Qualitätsansprüche an die eigene Arbeit.

Bioanalytica ist der optimale Partner für medizinische Leistungserbringer aller Bereiche. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf und überzeugen Sie sich selbst!

Bioanalytica AG · Maihofstrasse 95a · Postfach 6858 · 6000 Luzern 6 · Tel 041 429 31 31 · Fax 041 429 31 30 · www.bioanalytica.ch

Verein Musical Fever

Vor zehn Jahren wurde der Verein „Musical Fever“ von SchülerInnen der Kantonsschule Alpenquai Luzern gegründet. Möglich wurde die Entstehung aber erst durch zwei Projekte in den Jahren 1999/2000. Sie wurden damals innerhalb des neu eingeführten Schwerpunktfaches Musik konzipiert, komponiert und aufgeführt. Die damit verbundenen positiven Erfahrungen führten zur Gründung des unterrichtsunabhängigen Vereins „Musical Fever“. Auf der Suche nach Mitgliedern stellte man mit Freude fest, dass an der KSA ein riesiges Potential an motivierten und talentierten Schülern zu finden war, so dass man gleich zu Beginn mit grösseren Musicalproduktionen liebäugeln konnte.
Der Verein „Musical Fever“ war und bleibt ein Novum an der Kantonsschule. Der Verein probt in den Räumlichkeiten der KSA und führt in der hauseigenen Aula auf. „Musical Fever“ wird auf diese Weise tatkräftig von der Schulleitung unterstützt. Die Organisation, die Leitung und die Ausführung der Projekte liegen jedoch ausschliesslich bei den grösstenteils jugendlichen Mitgliedern.

Seit der Gründung realisierte der Verein „Musical Fever“ zehn Musicals:

- 2011 – „Moulin Rouge!“, Wahrheit, Schönheit, Freiheit und nicht zuletzt die Liebe. Das Stück nach dem gleichnamigen Film von Baz Luhrman verzauberte viele Zuschauer.
- 2010 – „We need a hero“, Thema war der Mythos um Robin Hood
- 2009 – „Behind the facade“, Umsetzung von Robert Stevensons Novelle „Dr. Jekylland Mr. Hyde“

MUSICAL FEVER

- 2008 – Eigenproduktion „Mila – Ein Piratenmusical“
- 2007 – „Die mit dem Graf tanzt“, nach Roman Polanskis Kultfilm „Tanz der Vampire“
- 2006 – „Rise of the Exwives“, basierend auf dem Film „The First Wives Club“
- 2005 –“W.I.L.D.“, frei nach dem Kindermärchen „Das Dschungelbuch“ (gewonnener Förderpreis)
- 2004 – „Alter Ego“, basierend auf dem Film „Catch Me If You Can“
- 2003 – Eigenproduktion „The Final Countdown“
- 2002 – „Little Shop Of Horrors“, frei nach der gleichnamigen Musical-Parodie
- 2001 – Umsetzung des Films „Sister Act 2“

Seit 2009 exponiert der Verein mit „Musical Fever presents“-Projekten. Es sind dies Produktionen nebst dem jährlichen Hauptprojekt in der Aula der KSA. So führte der Verein im Herbst 2009 in La-Tour-De-Peilz im Kanton Waadt das Musical „RENT“ auf. 2011 wurde durch die Produktion „BUNBURY – the Musical“ wieder mal was Ernstes aufgeführt.

Kompetenz durch lange Erfahrung. Starke Immobilien-Dienstleistungen genau nach Ihrem individuellen Mass.

Verwaltung
Vermietung
Vermittlung
Verkauf
Schatzung
Baubegleitung
Hauswartung
Beratung

svit

FELBER & WEBER
IMMOBILIEN TREUHAND AG
Zentralstr. 38 · 6002 Luzern · 041 227 10 10
info@felberundweber.ch

Bieri

Bieri Tenta AG
Rothmattte 2
6022 Grosswangen
Schweiz
T +41 41 984 21 21
F +41 41 984 21 05
info@bieri.ch
www.bieri.ch

Filigrane, einzigartige Formen für hohe ästhetische Ansprüche – aus hochwertigen Materialien für ganzjährige sowie temporäre Überdachungen:

Sonnensegel
Carport
Hallen und Zelte
Sonnenschirme
Fassaden

Innenhof Überdachung Museum der Kulturen in Basel, Eröffnung 2011.

Nobody's Perfect

Im Chicago der 20er-Jahre, der Zeit der Prohibition, verlieren die Musiker Joe und Jerry ihre Jobs in einer illegalen Kneipe. Auf der Arbeitssuche scheinen die einzigen freien Stellen in einer Frauenkapelle zu sein. Obwohl in grosser Geldnot, tun die beiden die Idee, sich als Frauen auszugeben, zunächst als Irrsinn ab. Als sie jedoch kurze Zeit später ungewollt Zeugen eines Mafia-Mordes vom chicagoer Boss Spats an einer verfeindeten Familie werden, wird das Engagement in der Frauenband plötzlich zur ernstzunehmenden Alternative... Sie entkommen „Gamasche" zwar, sehen aber ein, dass es für die Mafiosi ein Leichtes wäre, die beiden arbeitslosen Musiker aufzuspüren und als unerwünschte Zeugen zu liquidieren. Geleitet durch Verzweiflung und Dank rasierter Beine und blonder Perücken schliessen sie sich der Frauenkapelle an. Aus Joe wird Josephine, aus Jerry Daphne.
Glücklicherweise steht diese vor einem mehrwöchigen Engagement in Florida. Zusammen mit der Kapelle lassen sie ihre Männerkleidung, die Angst vor der Mafia und das winterliche Chicago zurück. Schon während der Zugfahrt freunden sich die beiden bestens mit ihren Mitmusikerinnen an, besonders von der Sängerin Sugar sind sie sehr angetan. Wie Josephine und Daphne ist auch sie auf der Flucht vor ihrem alten Leben, möchte diverse Affären und Männergeschichten zurücklassen und träumt davon, in Florida einen netten Millionär kennenzulernen. Die Erste, die in Florida dann Männerbekanntschaft schliesst ist allerdings Daphne, also Jerry. Der ältere und etwas exzentrische Millionär Osgood Fielding III macht ihm schon bald aufdringlich den Hof, und während sich Jerry noch fragt, ob er angewidert oder geschmeichelt sein soll, plant Joe seinerseits, die ebenso gut aussehende wie naive Sugar zu verführen. Raffiniert verkleidet nimmt er als hilfsbedürftigen Millionenerben Shell jr. eine weitere Rolle an. Als eines Abends der echte Millionär Osgood die vermeintliche Musikerin Daphne zum Tanz ausführt, bringt der falsche Millionär Joe die Sängerin Sugar auf dessen Jacht. Und während die beiden sich immer näher kommen, vergisst Daphne beim Tango immer mehr, dass sie eigentlich ein Mann ist...

MUSICAL FEVER

Als wäre die Geschichte nicht schon kompliziert genug, tauchen nun plötzlich Spats und andere hochrangige chicagoer Mafiosi im selben Hotel auf, in dem auch die Frauenband logiert. Unter dem Decknamen „Freunde der italienischen Oper" halten sie in Florida eine Tagung ab. Schnell erkennen sie die beiden auffällig maskulinen Musikerinnen Josephine und Daphne als die verloren geglaubten Zeugen aus Chicago. Die Verfolgung beginnt.
Erneut in die Enge gedrängt, beschliessen die beiden, zusammen mit Osgood, der seiner Daphne mittlerweile einen Heiratsantrag gemacht hat, durchzubrennen. Und obwohl Joe seine Identität als Millionenerbe auffliegen lässt, bleibt auch Sugar bei ihm. Alles, was den beiden Paaren nun noch im Wege stünde ist, dass Daphne in Wirklichkeit ein Mann ist. Doch schliesslich ist niemand perfekt...

Lichtgestaltung für Theater & Musicals

www.light.vision.vg info@vision.vg

light.vision

Darsteller

Joe / Josephine / Junior	Rafael Gil
Jerry / Daphne	Elias Barmettler
Sugar Kowalzcyk	Yvonne Sieber
Inspektor	Severin Buob
Watson	Nora Ly
Mia / Kate	Rosalin Birnstiel
Jules	Melina Schwab
Vince	Suri Rajendran
Gamaschen - Spats	Gilda Laneve
Tortellini	Sugi Rajendran
Tagliatelle	Jan Albisser
Ravioli	Fanny Zihlmann
Penne	Lorena Palmieri
Sweet Sue	Tiziana Palmieri
Aaron Bienstock	Beni Barmettler
Dolores	Anouk von Känel

MUSICAL FEVER

Roary	Marisa Urfer
Twenty	Michèle Jurt
Stella	Méghane Widmer
Grace	Désirée Akwamoa
Osgood Fielding III / Toothpick Charlie	Domenik Hofer
Gloria / Tankwart Carbonara	Aline Christen
Judith	Céline Jurt
Liftboy Bellhop / Napoletana	Dario Jurt
Kathrine / Kellnerin	Tiziana Bonetti
Kevin / Paperboy / Liftboy II	Florian Schneider
Erzählerin	Leonie Thomas
Little Bonaparte / Brandy	Mark Jenni
Lafayette	Angélique Wernli
Sugo / Arrabiata	Jeanne Makart
Agenturcheffin Fanny / Bolognese	Carmela Beja
Nelly / Pesto	Tiziana Greco

itarco
Professional IT Architectures
Sälistrasse 23a – 6005 Luzern – www.itarco.com

Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen
AXA Winterthur
Hauptagentur Marco La Colla
Gerliswilstrasse 74, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 268 67 77
marco.lacolla@axa-winterthur.ch
AXA.ch/emmenbruecke
AXA winterthur
Finanzielle Sicherheit / neu definiert

Orchester

Leitung
Silvan Koch

Violine I
Janina Fink
Laura Burri
Sarah Willi

Violine II
Corina Lang
Elena Brandazza
Oliva Vogel

Viola
Filip Holecek

Cello
Silvana Huwiler
Gina De Rosa

Kontrabass
Andreas Boppart

Querflöte
Jan van Weezenbeck
Sophia Müller

Alt-Sax
Melina Jörg

Tenor-Sax
Frederick Bernet
Ueli Wolfisberg

Alt- und Barri-Sax
Andri Schärli

Trompete
Kilian Koch
Sarah Kuhn

Horn
Gabriel Sieber
Martina Hocher

Posaune
Yannick Aregger

Drums & Percussion
Fabio Meier
Mario Bruderhofer

Gitarre
Emil Birnstiel

E-Bass
Marek Büyükberber

Keys
Roman Müller

B+T BILD+TON
EVENTMEDIA

Ihr Partner für professionelle Audio-, Videosysteme und Veranstaltungstechnik.

Von Profis. Für Profis.

www.bildundton.ch

MUSICAL FEVER

Team

Produktion
Emil Birnstiel
Severin Buob

Musikalische Leitung
Silvan Koch
Simone Felber
Marisa Urfer

Regie
David Inauen

Co-Regie
Anouk von Känel

Chorleitung
Simone Felber
Tiziana Palmieri
Nora Ly

Choreografie
Michele Jurt
Yvonne Sieber

Textbuch
Bela Rothenbühler
Marta Piras

Songtexte
Fanny Zihlmann
Helena Fischer

Einstudierung Orchester
Silvan Koch

Registerproben Orchester
Janina Fink
Kilian Koch
Roman Müller

Bühne
Roger von der Crone
Josephine Chamoulaud

Requisiten
Celine Jurt
Anouk von Känel

Kostüme
Rahel Jenni

Maske
Jennifer De Biasio
Nina Britschgi

Sponsoring
Benjamin Barmettler
Dario Jurt

Medien
Rafael Gil
Mark Jenni

Layout & Design
Eveline Birrer

VBL Werbespot
Severin Buob

Finanzen
Nora Ly

Bar
Roger von der Crone
Lukas Weber

Lichtdesign
Coline Jud

Sounddesign
Mario Baumann

Lichttechnik
Coline Jud
Manuela Schwab

Soundtechnik
Aurel Glatt
Valentin Schröteler
Gustaf Wuite

Bühnentechnik
Roger von der Crone
Josephine Chamoulaud
Marco Rüegg
Linus Boog

Ticketing
Severin Buob

Abendkasse
Simona Wolf
Sabine Birrer
Andrina Cadisch
Rosa-Lynn Rihs

Lager
Severin Buob
Emil Birnstiel

Lager – Küche
Xenia Wietlisbach
Fabio Amberg
Bela Rothenbühler
Jennifer De Biasio
Christine Beeler

Probeweekend
Roger von der Crone
Helena Fischer

Probeweekend - Küche
Roger von der Crone
Helena Fischer
Marco Rüegg
Severin Peter

Ein willkommener Zustupf für Kinder- und Jugendprojekte

Der Förderpool für Kinder- und Jugendarbeit ist vielen engagierten Quartierbewohnerinnen und -bewohnern noch unbekannt. Dabei haben bereits viele Kinder- und Jugendprojekte davon profitiert.

Ein guter Zusammenhalt und ein angenehmes Zusammenleben sind wichtig für jedes Quartier. Meist sind es engagierte Personen und Gruppen, die mit ihren Ideen und Projekten zu einer hohen Lebensqualität im Quartier beitragen. Dieses Engagement unterstützt die Stadt Luzern. Der Förderpool für Kinder- und Jugendarbeit unterstützt soziokulturelle Projekte, die von oder für Kinder und Jugendliche aus der Stadt Luzern sind. Davon profitiert haben zum Beispiel bereits der Kinderzirkus Caramelli, das Jugendradioprojekt Hubi on Air oder eine Abenteuer- und Spielwoche auf Hochhüsliweid.

Dem Förderpool für Kinder- und Jugendarbeit stehen jährlich 20'000 Franken zur Verfügung. Finanziert werden Projekte von oder für Kinder und Jugendliche, an denen diese aktiv teilnehmen. Ein Projekt wird maximal mit 3'000 Franken unterstützt. Aktionen mit einem konsumierenden Ansatz, Freizeitkurse und schulische Projekte werden nicht berücksichtigt. Für kulturelle Projekte ist der Fuka-Fonds zuständig.

Weitere Infos
Falls Sie sich für eine Unterstützung durch den Förderpool interessieren, erhalten Sie mehr Informationen im Internet, per E-Mail oder Telefon:

Stadt Luzern
Kinder Jugend Familie
Hirschengraben 17
6002 Luzern

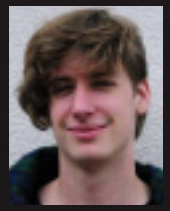
041 208 87 04
freizeit@stadtluzern.ch
www.foerderung.stadtluzern.ch

Legende: Projekt Hubi on Air, Schulhaus Hubelmatt

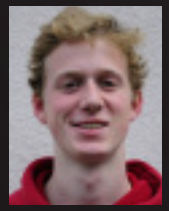
vbl verkehrsbetriebe luzern verbindet uns

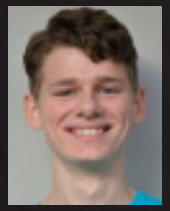
Portraits

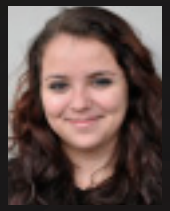
Désirée Akwamoa

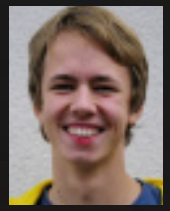

Jan Albissera

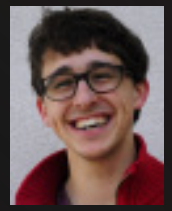
Yannik Aregger


Benjamin Barmettler

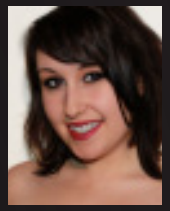

Elias Barmettler


Carmela Beja

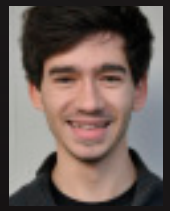

Frederick Bernet

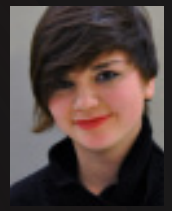

Emil Birnstiel

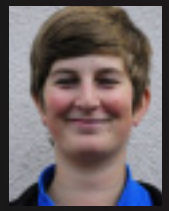
Rosalin Birnstiel

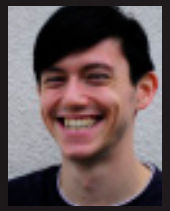

Eveline Birrer

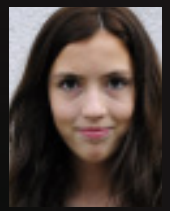
Tiziana Bonetti


Linus Boog


Elena Brandazza


Mario Bruderhofer


Severin Buob


Laura Burri

Marek Büyükberber

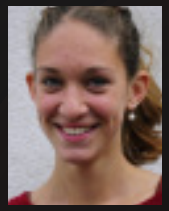
Josephine Chamoulaud

MUSICAL FEVER

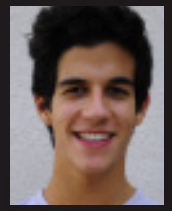
Aline Christen

Gina De Rosa

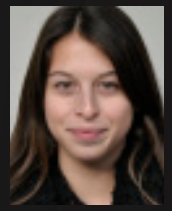
Simone Felber

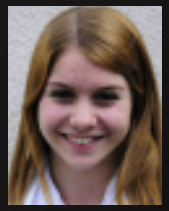

Janina Fink

Helena Fischer

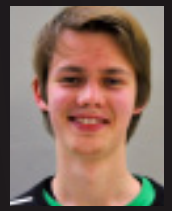

Rafael Gil

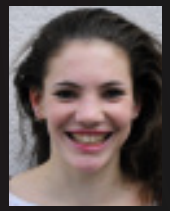
Aurel Glatt

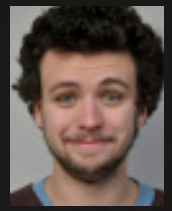

Tiziana Greco

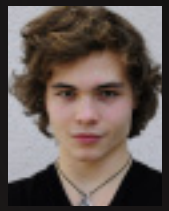

Martina Hocher

Domenik Hofer

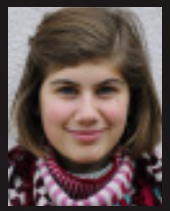

Filip Holecek

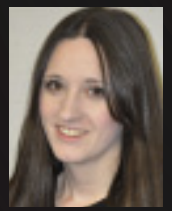

Silvana Huwiler

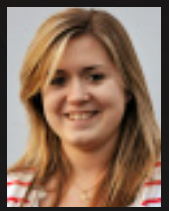

David Inauen


Mark Jenni

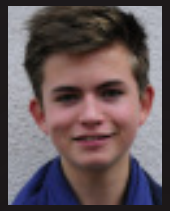
Rahel Jenni


Melina Jörg

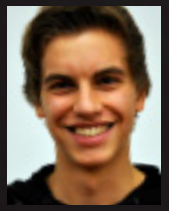

Coline Jud

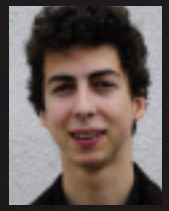

Celine Jurt

Portraits

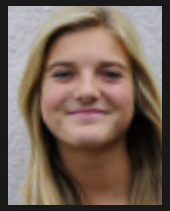

Dario Jurt

Michèle Jurt


Kilian Koch


Silvan Koch

Gilda Laneve


Corina Lang

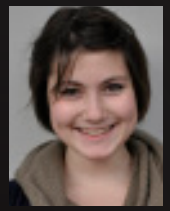
Nora Ly

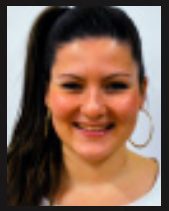
Jeanne Makart

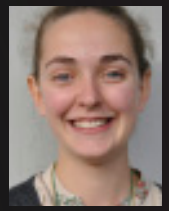
Fabio Meier

Roman Müller

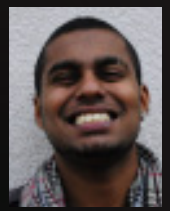
Sophia Müller


Lorena Palmieri

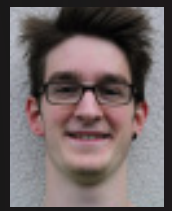

Tiziana Palmieri


Marta Piras

Suganthan Rajendran


Surendran Rajendran

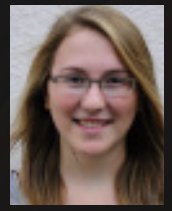
Bela Rothenbühler

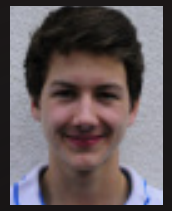

Marco Rüegg

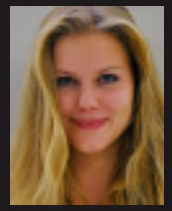
Andri Schärli

Florian Schneider

Valentin Schöteler


Melina Schwab

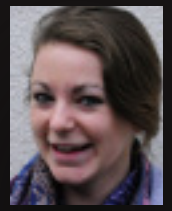

Gabriel Sieber

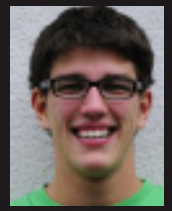

Yvonne Sieber

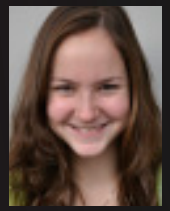
Leonie Thomas

Marisa Urfer

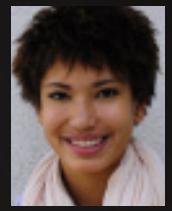
Jan Van Weezenbeek


Olivia Vogel


Roger Von der Crone

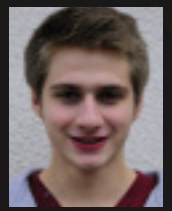

Anouk Von Känel

Lukas Weber


Angélique Wernli

Méghane Widmer

Sarah Willi


Ueli Wolfisberg

Fanny Zihlmann

Swiss Car Center

Sternmatt 6, 6010 Kriens · T 041 226 00 00 · F 041 226 00 15
www.swisscarcenter.ch

Unsere Dienstleistungen für Sie

- Autorisierter Service Mercedes-Benz Personenwagen und Transporter
- Mehrmarkenwerkstatt
- Direkt Einkauf von Ersatzteilen
- Eigene Carrosserie und Lackiererei
- 24h Pannen-/Unfalldienst
- Zugriff auf Gebraucht-Teile-Börse
- Beulendrücken ab CHF 50.–

Partner von div. Versicherungen, Sie bringen uns Ihr Auto, wir erledigen den Rest!
Mehrmarkenverkauf, permanent über 120 junge Occasionsfahrzeuge / Jahreswagen an Lager

Lawil
Gerüstbau mit Technik

www.lawil.ch

Lawil Gerüste AG

Staldenhof 5
6014 Luzern

Tel | 041 259 51 51
Fax | 041 250 17 44

info@lawil.ch

Songs

01. The Green Leaves Of Summer *(Nick Perito)*
02. Needs Somebody To Love *(The Blues Brothers)*
03. Streuner *(Anajo)*
04. Let's Get Loud *(The Baseballs)*
05. Golden Eye *(Bono & The Edge)*
06. When Last I Spoke To Carol *(Morrissey)*
07. Smooth Criminal *(Michael Jackson)*
08. The Green Leaves Of Summer Reprise *(Nick Perito)*
09. Lollipop *(Mika)*
10. Brooklyn *(Youngblood Brass Band)*
11. Running Wild *(A.H. Gibbs, Joe Grey, Leo Wood)*
12. Sly *(Cat Empire)*
13. Part Of Your World *(Alan Menken)*

PAUSE

14. It's A Hard Knock Life *(Charles Strouse)*
15. Wonderful *(Joel Grey)*
16. Surfin' USA *(The Beach Boys)*
17. It's A Hard Knock Life Reprise *(Charles Strouse)*
18. I Wanna Be Loved By You *(Bert Kalmar, Herbert Wood, Harry Ruby)*
19. Buenas Tardes Amigos *(Ween)*
20. Everybody Wants To Be A Cat *(Phil Harris, Scatman Crothers, Thurl Ravenscroft, Vito Scotti, Paul Winchell)*
21. Something Stupid *(Robbie Williams & Nicole Kidman)*
22. A Night Like This *(Caro Emeralda)*
23. I Put A Spell On You *(Screamin' Jay Hawkins)*
24. Out Here On My Own *(Irene Cara)*
25. Don't Stop Me Now *(Queen)*
26. Shake A Tail Feather *(The Blues Brothers)*

Arrangements von Silvan Koch, Sebastian Schwarz, Roman Müller, Gabriel Sieber, Dario Seiler, Lorenz Ulrich und Tiziana Palmieri.
Texte von Helena Fischer und Fanny Zihlmann.

MUSICAL FEVER

Wir danken

Hauptsponsor
Hirslanden Klink

Sponsoren
Stadt Luzern
Bioanalytica
Lawil
light.vision
vision solution
EWL
VBL
Bieri AG
CKW
itargo AG
Geistlich Pharma AG
Pan Gas
Naturmuseum Luzern
Studhalter AG
Swisscarcenter AG
Felber & Weber
Löscher Tiefbau AG
Otto's Warenposten

Fahrdienste
Hans Vogt
Albin Jurt

Bühnenbaum / Bar
Vielen Dank allen fleissigen Helfern die während der Weihnachtsferien die tolle Bühne auf die Beine gestellt haben und dem fleissigen Bar Personal, welches für sie die Drinks mixt.

Kantonsschule Luzern

Direktorin	Gabrielle von Büren – von Moos
Zentrale Dienste	Erich Wigger, Leiter
	Erica Sidler, Sachbearbeiterin
Rektor OG	Hans Hirschi
Rektor UG	Stefan Graber
Hauswartung	Peter Emmenegger
	Anton Habegger
	Stefan Kleikemper
	Alois Tschopp
	Paul Sidler
	Raphael Kaufmann
Fachschaft Musik	Urs Helfenstein
	Michael Kahlert

Ein riesengrosses Dankeschön allen Personen die wir nicht explizit erwähnt haben aber für das Gelingen unserer Vorstellungen unerlässlich gewesen sind! Ohne euch hätte es nicht geklappt! Danke.

Centralschweizerische Kraftwerke AG, Täschmattstrasse 4, Postfach, 6002 Luzern, www.ckw.ch
Ein Unternehmen der Axpo
CKW ENERGIE UND DIENSTLEISTUNGEN

→ RABEN – SCHLAUE BIESTER
MIT SCHLECHTEM RUF
19. November 2011 – 22. April 2012

Das Natur-Museum Luzern wünscht
Musical Fever mit Nobody is perfect viel Erfolg!

NATUR-MUSEUM LUZERN

modul.ch
EventMarketing

DAS PUBLIKUM MACHT DEN STAR

MUSICAL FEVER

Herzlichen Dank!

Herzlichen Dank, sehr geehrte Damen und Herren, für das Besuchen unserer Aufführung. Sie haben einen wertvollen Beitrag geleistet, dass der heutige Abend unvergesslich wurde!

Vielen Dank, dass Sie uns an der Türkollekte ganz am Ende des Musicals unterstützen.

Beehren Sie uns doch nächstes Jahr wieder!
Wenn es wieder heisst: Musical Fever on stage!

hirslanden
Klinik St. Anna

VIEL SPASS UND GUTE UNTERHALTUNG!

Die Akutklinik St. Anna unterstützt die Bildungsstadt Luzern und wünscht **MUSICAL FEVER** viel Erfolg.

Medizinische Kompetenz – individuell, rund um die Uhr.

www.hirslanden.ch/stanna